



Vertragsunterlagen

Vergabenummer: EU-I/T 4/2024

Offenes Verfahren

**Digitalisierung von Dokumenten
für den Südwestrundfunk (SWR)**

Baden-Baden, 17. April 2024

SWR ➔	Südwestrundfunk			2 Seite 37
	Digitalisierung von Dokumenten für den Südwestrundfunk (SWR)			
	1. Verfahrensunterlagen	Status:	Final	
	Vergabenummer: EU-I/T 4/2024	Version:	v3.0	

Inhaltsverzeichnis

1	AUSGANGSSITUATION, GRUNDLAGEN UND ZIELSETZUNG	4
1.1	GRUNDLAGEN UND ZIELSETZUNG FÜR DAS LOS 1.....	4
1.1.1	Grundlagen im Los 1.....	4
1.1.2	Zielsetzung im Los 1.....	4
1.2	GRUNDLAGEN UND ZIELSETZUNG FÜR DAS LOS 2.....	5
1.2.1	Grundlagen im Los 2.....	5
1.2.2	Zielsetzung im Los 2.....	6
1.3	GRUNDLAGEN UND ZIELSETZUNG FÜR DAS LOS 3.....	6
1.3.1	Grundlagen im Los 3.....	6
1.3.2	Zielsetzung im Los 3.....	7
1.3.3	Kurzbeschreibung des Vergabeverfahrens.....	7
2	VERFAHRENSGRUNDLAGEN	11
2.1	VERGABEVERFAHREN UND VERGABEART	11
2.2	MEILENSTEINE DER AUSSCHREIBUNG UND DER LEISTUNGSERBRINGUNG	11
2.3	ABWICKLUNG DES VERGABEVERFAHRENS	12
2.3.1	Hinweis zum Datenschutz im Vergabeverfahren.....	12
2.3.2	Einreichung der Angebote	13
2.3.3	Auskünfte über den Stand des Vergabeverfahrens	13
2.4	VOLLSTÄNDIGKEIT DER UNTERLAGEN UND UNKLARHEITEN.....	13
3	AUSSCHREIBUNGSBESTIMMUNGEN.....	14
3.1	GRUNDSÄTZLICHE BESTIMMUNGEN	14
3.2	VERGABEVORSCHRIFTEN	14
3.2.1	Russland Sanktionen (Sanktions-VO).....	14
3.2.2	Einhaltung der Regelungen des Tariftreue- und Mindestlohngesetzes (LTMG).....	15
3.2.3	Einhaltung der Vorgaben des Mindestlohngesetzes (MiLoG)	15
3.3	INFORMATIONEN ZUM AUFTRAGGEBER UND DEN BEZUGSBERECHTIGTEN.....	16
3.3.1	Ausschreibende Stelle.....	16
3.3.2	Vertragspartner und vergebende Stelle.....	16
3.4	LOS-BILDUNG	17
3.5	FRISTENANGABEN.....	17
3.5.1	Frist für Fragen zur Ausschreibung.....	17
3.5.2	Frist zur Angebotsabgabe.....	17
3.5.3	Bindefrist	18
3.5.4	Beginn und Ende der Rahmenvereinbarung und der Leistungserbringung.....	18
3.5.5	Fristen zur Einlegung von Rechtsbehelfen	18
3.5.6	Zuständige Stelle für behauptete Vergaberechtsverstöße.....	19
3.6	NICHTBERÜCKSICHTIGUNG DES ANGEBOTS.....	19
3.7	AUFHEBUNG DES VERGABEVERFAHRENS.....	19
3.8	FORM DER ANGEBOTE UND DEREN EINREICHUNG	19
3.8.1	Inhalt und Aufbau des Angebots.....	20
3.8.2	Änderungen, Berichtigungen und Rücknahme der Angebote	21
3.8.3	Nebenangebote / Änderungsvorschläge	21
3.8.4	Vergütung / Kostenerstattung für die Erstellung der Angebote.....	21
3.9	BIETERGEMEINSCHAFTEN / UNTERAUFTRÄGE	21
3.9.1	Bietergemeinschaften	21
3.9.2	Unterauftragnehmer	22
3.9.3	Verbot von Doppelbewerbungen	23
3.10	SONSTIGE ANFORDERUNGEN.....	23
3.10.1	Personal.....	23
3.10.2	Sprache.....	23

SWR ➔	Südwestrundfunk			3 Seite 37
	Digitalisierung von Dokumenten für den Südwestrundfunk (SWR)			
	1. Verfahrensunterlagen	Status:	Final	
	Vergabenummer: EU-I/T 4/2024	Version:	v3.0	

3.10.3	Unzulässige Wettbewerbsbeschränkung	23
4	WERTUNG DER ANGEBOTE	24
4.1	AUSWAHLVERFAHREN	24
4.2	FORMALE PRÜFUNG	24
4.3	PRÜFUNG DER EIGNUNG DES BIETERS	24
4.3.1	Bewertungsgrundsätze	25
4.3.2	Nichtvorliegen von Ausschlussgründen	26
4.3.3	Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung	26
4.3.4	Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit	26
4.3.5	Technische und berufliche Leistungsfähigkeit	27
4.3.6	Feststellung der Eignung	29
4.4	ZUSCHLAGSKRITERIEN FÜR LOS 1, LOS 2 UND LOS 3	30
4.4.1	Wertung der Leistung (allgemein)	30
4.4.2	Wertungskriterien und Gewichtung für Los 1	31
4.4.3	Wertungskriterien und Gewichtung für Los 2	31
4.4.4	Wertungskriterien und Gewichtung für Los 3	32
5	LEISTUNGS- UND PREISBLÄTTER	34
5.1	LEISTUNGS- UND PREISBLÄTTER FÜR LOS 1	34
5.1.1	Leistungsblatt Los 1	34
5.1.2	Preisblatt Los 1	34
5.2	LEISTUNGS- UND PREISBLÄTTER FÜR LOS 2	35
5.2.1	Leistungsblatt Los 2	35
5.2.2	Preisblatt Los 2	35
5.3	LEISTUNGS- UND PREISBLÄTTER FÜR LOS 3	35
5.3.1	Leistungsblatt Los 3	35
5.3.2	Preisblatt Los 2	36
6	ANLAGEN	37

SWR ➔	Südwestrundfunk			4 Seite 37
	Digitalisierung von Dokumenten für den Südwestrundfunk (SWR)			
	1. Verfahrensunterlagen	Status:	Final	
	Vergabenummer: EU-I/T 4/2024	Version:	v3.0	

1 Ausgangssituation, Grundlagen und Zielsetzung

Der Südwestrundfunk (SWR) muss aus verschiedenen Gründen seine eingelagerten und zum Teil in Bearbeitung befindlichen Dokumente, Honorar- oder Karteikarten sowie Zeichnungen (Pläne) in Papierform digitalisieren. Dies sind Dokumente aus dem Verantwortungsbereich der Hauptabteilung „Personal und Rechtemanagement (HA PuR)“, Dokumente und Karteikarten aus dem Verantwortungsbereich der Hauptabteilung „Information, Dokumentation und Archive (HA IDA)“ sowie Dokumente und Pläne der Hauptabteilung „Service und Gebäudemanagement (SuG)“.

Da die Anforderungen jeder Hauptabteilung an den gesamten Digitalisierungsprozess unterschiedlich sind, hat sich der Auftraggeber bereits in der Beschaffungsplanung dazu entschlossen, mittelständische Interessen zu berücksichtigen und die Leistungen getrennt nach Art und Fachgebiet zu vergeben (vgl. §97 Abs. 4 GWB).

Demnach plant der Auftraggeber folgende Auftragsgegenstände:

- ⇒ 2a. Vertragsunterlagen Los 1 - Rahmenvereinbarung zur Digitalisierung von Dokumenten für die HA PuR
- ⇒ 2b. Vertragsunterlagen Los 2 - Digitalisierung von Dokumenten für die Abteilung „Lizenzen und Rechtemanagement (LuR)“ für die HA IDA
- ⇒ 2c. Vertragsunterlagen Los 3 - Digitalisierung von Dokumenten für die HA „Service und Gebäudemanagement (SuG)“

1.1 Grundlagen und Zielsetzung für das Los 1


1.1.1 Grundlagen im Los 1

Der Südwestrundfunk (SWR) als Auftraggeber, in diesem Fall die beiden Abteilungen „Personalmanagement (PM)“ und „Personalservice (PS)“ der Hauptabteilung „Personal und Rechtemanagement (HA PuR)“, ist geprägt von einer Vielzahl von schriftlichen Vorgängen, die nach wie vor größtenteils auf Papier stattfinden. Um standortunabhängiges Arbeiten zu ermöglichen, müssen die Dokumente in die digitale Personalakte oder das Langzeit-Dokumentenarchiv überführt werden.

Der Auftraggeber selbst verfügt weder über die räumlichen und personellen noch über die technischen Ressourcen in Form von professionellen Scannern, um die Leistungen zur Digitalisierung selbst durchführen zu können.

1.1.2 Zielsetzung im Los 1

Der Auftraggeber will die Leistungen zur Digitalisierung von Dokumenten für die beiden Abteilungen „Personalmanagement (PM)“ und „Personalservice (PS)“ der HA PuR an einen Auftragnehmer vergeben.

	Südwestrundfunk			5 Seite 37
	Digitalisierung von Dokumenten für den Südwestrundfunk (SWR)			
	1. Verfahrensunterlagen	Status:	Final	
	Vergabenummer: EU-I/T 4/2024	Version:	v3.0	

An die Leistungen eines Auftragnehmers zur Digitalisierung von Dokumenten werden folgende Anforderungen gestellt:

- ⇒ Kick-off-Meeting mit Begehung vor Ort am Standort Stuttgart
- ⇒ Wöchentliches Abholen der Dokumente an den Standorten Baden-Baden und Stuttgart, zweiwöchentliches Abholen am Standort Mainz.
- ⇒ Datenschutz- und transporttechnisch sicheres Verbringen der Dokumente zum Auftragnehmer.
- ⇒ Sachgemäße, insbesondere datenschutzgerechte, Ein- und Zwischenlagerung der Dokumente beim Auftragnehmer und Bedienen von ad hoc-Anforderungen.
- ⇒ Durchführen einer Pilotphase zur Optimierung der Digitalisierungsprozesse.
- ⇒ Leistungen zur Digitalisierung von insgesamt ca. 400.000 Dokumentseiten (Images) mit professionellen Scan-Maschinen.
- ⇒ Sicherer digitaler Transfer aller digitalisierten Dokumente per SFTP.
- ⇒ Rückheften von rückzuliefernden, originalen Dokumenten in Aktenordner in korrekter Reihenfolge.
- ⇒ Daten- und transporttechnisch sicheres Verbringen der rückzuliefernden Dokumente zurück zum Auftraggeber.
- ⇒ Kassation von nicht rückzuliefernden Dokumenten nach Freigabe.


Der Auftraggeber plant deshalb für das Los 1 den Abschluss einer „Rahmenvereinbarung zur Digitalisierung von Dokumenten“ für die HA PuR mit einer **Grundlaufzeit von zwei Jahren und zwei optionalen Verlängerungen um jeweils ein Jahr.**

1.2 Grundlagen und Zielsetzung für das Los 2

1.2.1 Grundlagen im Los 2

Der Südwestrundfunk (SWR) als Auftraggeber, in diesem Fall seine Hauptabteilung „Information, Dokumentation und Archive (IDA)“, muss einige Archivlagerräume an den Standorten Baden-Baden und Stuttgart räumen, weil diese Betriebsräumlichkeiten für andere Zwecke genutzt werden müssen. Die in ca. 1.400 Aktenordnern gelagerten Rechtequellen und zugehörigen Informationen sowie ca. 2.700 Honorar- bzw. Karteikarten in Papierform müssen zudem für ihre Nutzbarmachung, Rechteerschließung und Erhaltung digitalisiert werden. Die Räumung dieser Dokumentenbestände aus dem Archiv muss spätestens **bis Ende September 2024** abgeschlossen sein.

Der Auftraggeber selbst verfügt weder über die räumlichen und personellen noch über die technischen Ressourcen in Form von professionellen Scannern, um die Räumung

	Südwestrundfunk			6 Seite 37
	Digitalisierung von Dokumenten für den Südwestrundfunk (SWR)			
	1. Verfahrensunterlagen	Status:	Final	
	Vergabenummer: EU-I/T 4/2024	Version:	v3.0	

der Lagerflächen in dem zur Verfügung stehenden Zeitfenster selbst durchführen zu können, noch um die Digitalisierung zu leisten.

1.2.2 Zielsetzung im Los 2

Der Auftragnehmer muss die folgenden Anforderungen erfüllen:

- ⇒ Ausräumen und Verpacken von insgesamt ca. 1.400 Aktenordnern mit Dokumenten sowie ca. 2.700 Honorar- oder Karteikarten an den Standorten Baden-Baden und Stuttgart.
- ⇒ Daten- und transporttechnisch sicheres Verbringen der Aktenordner sowie Honorar- oder Karteikarten zum Auftragnehmer.
- ⇒ Sachgemäße, insbesondere datenschutzgerechte, Zwischenlagerung der Aktenordner sowie der Honorar- oder Karteikarten beim Auftragnehmer und Bedienen von ad hoc-Anforderungen.
- ⇒ Durchführen einer Pilotphase zur Optimierung der Digitalisierungsprozesse.
- ⇒ Sichere Digitalisierung mit professionellen Scan-Maschinen.
- ⇒ Rückheften der originalen Dokumente in Aktenordner oder Karteikästen in korrekter Reihenfolge.
- ⇒ Bereitstellung aller digitalisierten Dokumente per Download sowie nach Projektende zusätzlich auf SSD-Festplatte.
- ⇒ Daten- und transporttechnisch sicheres Verbringen der Aktenordner sowie Honorar- oder Karteikarten zurück zum Auftraggeber.

1.3 Grundlagen und Zielsetzung für das Los 3

1.3.1 Grundlagen im Los 3

Der Südwestrundfunk (SWR) als Auftraggeber, in diesem Fall seine Hauptabteilung „Service und Gebäudemanagement“, muss ein Aktenarchiv am Standort Baden-Baden räumen, weil diese Betriebsräumlichkeiten für andere Zwecke genutzt werden müssen. Die in ca. 500 Aktenordnern gelagerten Bauakten / Revisionsunterlagen und zugehörigen Informationen in Papierform müssen deshalb für ihre Nutzbarmachung und Erhaltung digitalisiert werden. Die Räumung dieser Dokumentenbestände aus dem Archiv muss spätestens **bis Ende September 2024** abgeschlossen sein.

Der Auftraggeber selbst verfügt weder über die räumlichen und personellen noch über die technischen Ressourcen in Form von professionellen Scannern, um die Leistungen zur Digitalisierung selbst durchführen zu können.

SWR ➔	Südwestrundfunk			7 Seite 37
	Digitalisierung von Dokumenten für den Südwestrundfunk (SWR)			
	1. Verfahrensunterlagen	Status:	Final	
	Vergabenummer: EU-I/T 4/2024	Version:	v3.0	

1.3.2 Zielsetzung im Los 3

Der Auftragnehmer muss die folgenden Anforderungen erfüllen:

- ⇒ Ausräumen von insgesamt ca. 500 in Umzugskartons verpackten Aktenordnern mit Dokumenten bis DIN A3 und Papierplänen bis DIN A0.
- ⇒ Daten- und transporttechnisch sicheres Verbringen der Aktenordner zum Auftragnehmer.
- ⇒ Sachgemäße, insbesondere datenschutzgerechte, sowie qualitätserhaltende Zwischenlagerung der Aktenordner beim Auftragnehmer und Bedienen von ad hoc-Anforderungen.
- ⇒ Durchführen einer Pilotphase zur Optimierung der Digitalisierungsprozesse.
- ⇒ Sichere Digitalisierung mit professionellen Scan-Maschinen.
- ⇒ Rückheften der originalen Dokumente in Aktenordner in korrekter ursprünglicher Reihenfolge.
- ⇒ Bereitstellung aller digitalisierten Dokumente online zum Download.
- ⇒ Daten- und transporttechnisch sicheres Verbringen der Aktenordner zurück zum Auftraggeber.

1.4 Kurzbeschreibung des Vergabeverfahrens

Mit der „Digitalisierung von Dokumenten für den Südwestrundfunk (SWR)“ müssen je Los die in den vorgenannten Kapiteln 1.1.2 und 1.2.2 aufgeführten Ziele erreicht werden.

Die Vergabeunterlagen bestehen aus den in „Abbildung 1: Verfahrens- und Vertragsunterlagen“ dargestellten Dokumenten.

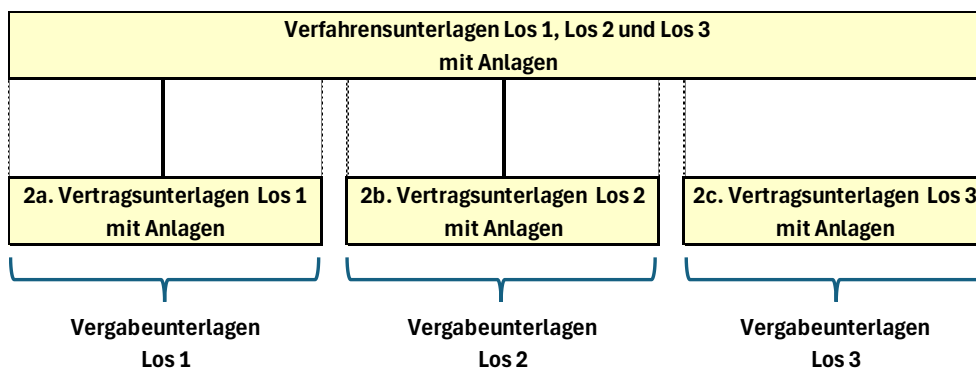


Abbildung 1: Verfahrens- und Vertragsunterlagen

SWR ➔	Südwestrundfunk			8 Seite 37
	Digitalisierung von Dokumenten für den Südwestrundfunk (SWR)			
	1. Verfahrensunterlagen	Status:	Final	
	Vergabenummer: EU-I/T 4/2024	Version:	v3.0	

Die verfahrenstechnischen Prozesse sind in diesen Verfahrensunterlagen, die von einem Auftragnehmer zu erbringenden Leistungen in den Vertragsunterlagen je Los wie folgt definiert:

Nummer	Beschreibung der Verfahrens- und Vertragsunterlagen
1.	Verfahrensunterlagen (dieses Dokument) mit Verfahrensgrundlagen, Ausschreibungsbestimmungen, Zeitplanung sowie Informationen zur Wertung der Angebote.
2a.	Vertragsunterlagen Los 1 mit <ul style="list-style-type: none"> ⇒ Rahmenbedingungen <ul style="list-style-type: none"> • Infrastruktur beim Auftraggeber • Zu digitalisierende Dokumente ⇒ Vertragliche Grundlagen <ul style="list-style-type: none"> • EVB-IT Vertrag • Laufzeit der Rahmenvereinbarung • Abnahmemengen • Preisangaben, Rechnungsstellung, Zahlungsplan • Preisgleitklausel ⇒ Beschreibung der Dienstleistungen <ul style="list-style-type: none"> • Qualitative Anforderungen <ul style="list-style-type: none"> ○ Personelle Anforderungen ○ Datenschutz und Datensicherheit ○ Qualitätssicherung • Einmalige Dienstleistungen <ul style="list-style-type: none"> ○ Kick-off-Meeting mit Begehung vor Ort ○ Durchführen einer Pilotphase zur Qualitätskontrolle • Regelmäßige Dienstleistungen <ul style="list-style-type: none"> ○ Wöchentliches Abholen und sicherer Transport der Dokumente ○ Sachgemäße Ein- und Zwischenlagerung der Dokumente ○ Dienstleistungen zur Digitalisierung der Dokumente <ul style="list-style-type: none"> ▪ Anforderungen an die informationstechnische Sicherheit ▪ Anforderungen an die Scan-Maschinen ▪ Anforderungen an den lokalen Massenspeicher beim Auftragnehmer ▪ Anforderungen an die Digitalisierung der Dokumente ▪ Sicherer digitaler Transfer zum Auftraggeber ▪ Bedienen von ad hoc-Anforderungen ▪ Berichtswesen (Reporting) • Unregelmäßige, abschließende Dienstleistungen <ul style="list-style-type: none"> ○ Rücktransport von Original-Dokumenten zum Archivlager ○ Vernichtung (Kassation) von Original-Dokumenten
2b.	Vertragsunterlagen Los 2 mit <ul style="list-style-type: none"> ⇒ Rahmenbedingungen <ul style="list-style-type: none"> • Infrastruktur beim Auftraggeber • Zu digitalisierende Dokumente

SWR ➔	Südwestrundfunk			9 Seite 37
	Digitalisierung von Dokumenten für den Südwestrundfunk (SWR)			
	1. Verfahrensunterlagen	Status:	Final	
	Vergabenummer: EU-I/T 4/2024	Version:	v3.0	

Nummer	Beschreibung der Verfahrens- und Vertragsunterlagen
	<p>⇒ Vertragliche Grundlagen</p> <ul style="list-style-type: none"> • EVB-IT Vertrag • Preisangaben, Rechnungsstellung, Zahlungsplan <p>⇒ Beschreibung der Dienstleistungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zeitliche Anforderungen und Abhängigkeiten • Qualitative Anforderungen <ul style="list-style-type: none"> ○ Personelle Anforderungen ○ Datenschutz und Datensicherheit ○ Qualitätssicherung • Vorbereitende Dienstleistungen <ul style="list-style-type: none"> ○ Kick-off-Meeting mit Begehung vor Ort ○ Ausräumen und Verpacken der Dokumente ○ Transport der Dokumente zum Auftragnehmer ○ Sachgemäße Zwischenlagerung der Dokumente • Durchführen einer Pilotphase zur Qualitätskontrolle • Dienstleistungen zur Digitalisierung der Dokumente <ul style="list-style-type: none"> ○ Anforderungen an die informationstechnische Sicherheit ○ Anforderungen an die Scan-Maschinen ○ Anforderungen an den lokalen Massenspeicher beim Auftragnehmer ○ Anforderungen an die Digitalisierung von Aktenordnern ○ Anforderungen an die Digitalisierung von Honorar- und Karteikarten ○ Online-Bereitstellung und sicherer digitaler Transfer zum Auftraggeber ○ Bedienen von ad hoc-Anforderungen ○ Berichtswesen (Reporting) • Rücktransport der Original-Dokumente zum Auftraggeber
2c.	<p>Vertragsunterlagen Los 3 mit</p> <p>⇒ Rahmenbedingungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Infrastruktur beim Auftraggeber • Zu digitalisierende Dokumente <p>⇒ Vertragliche Grundlagen</p> <ul style="list-style-type: none"> • EVB-IT Vertrag • Preisangaben, Rechnungsstellung, Zahlungsplan <p>⇒ Beschreibung der Dienstleistungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zeitliche Anforderungen und Abhängigkeiten • Qualitative Anforderungen <ul style="list-style-type: none"> ○ Personelle Anforderungen ○ Datenschutz und Datensicherheit ○ Qualitätssicherung • Vorbereitende Dienstleistungen <ul style="list-style-type: none"> ○ Kick-off-Meeting mit Begehung vor Ort ○ Ausräumen der Dokumente ○ Transport der Dokumente zum Auftragnehmer ○ Sachgemäße Zwischenlagerung der Dokumente • Durchführen einer Pilotphase zur Qualitätskontrolle

SWR➤	Südwestrundfunk			10 Seite 37
	Digitalisierung von Dokumenten für den Südwestrundfunk (SWR)			
	1. Verfahrensunterlagen	Status:	Final	
	Vergabenummer: EU-I/T 4/2024	Version:	v3.0	

Nummer	Beschreibung der Verfahrens- und Vertragsunterlagen
	<ul style="list-style-type: none"> • Dienstleistungen zur Digitalisierung der Dokumente <ul style="list-style-type: none"> ○ Anforderungen an die informationstechnische Sicherheit ○ Anforderungen an die Scan-Maschinen ○ Anforderungen an den lokalen Massenspeicher beim Auftragnehmer ○ Anforderungen an die Digitalisierung von Aktenordnern ○ Anforderungen an die Digitalisierung von Zeichnungen (Plänen) ○ Online-Bereitstellung und sicherer digitaler Transfer zum Auftraggeber ○ Bedienen von ad hoc-Anforderungen ○ Berichtswesen (Reporting) • Rücktransport der Original-Dokumente zum Auftraggeber

Tabelle 1 – Übersicht zu den Verfahrens- und Vertragsunterlagen

Die in den Vertragsunterlagen für die „Digitalisierung von Dokumenten für den Südwestrundfunk (SWR)“ je Los beschriebenen Anforderungen müssen vom jeweiligen Auftragnehmer erfüllt werden.

SWR ➔	Südwestrundfunk			11 Seite 37
	Digitalisierung von Dokumenten für den Südwestrundfunk (SWR)			
	1. Verfahrensunterlagen	Status:	Final	
	Vergabenummer: EU-I/T 4/2024	Version:	v3.0	

2 Verfahrensgrundlagen

2.1 Vergabeverfahren und Vergabeart

Das Vergabeverfahren wird nach §15 VgV als EU-weites „Offenes Verfahren“ durchgeführt.

2.2 Meilensteine der Ausschreibung und der Leistungserbringung

Dem Vergabeverfahren (Offenes Verfahren) liegt folgende Zeitplanung zugrunde:

Aktivität	Meilenstein
Angebotsphase	
Versendung der Bekanntmachung des Offenen Verfahrens	Mi, 17.04.24
Spätester Termin für die Beantwortung von Fragen der Bieter	Di, 21.05.24
Termin zur Abgabe der Angebote (Angebotsfrist)	Mo, 27.05.24, 08:00 Uhr
Ablauf nach Angebotsfrist	
Angebotsöffnung, Formale Prüfung der Angebote, Prüfung der Eignung, Wertung der Leistung, Vorschlag für den Zuschlag	Mo, 27.05.24 – Mo, 08.07.24
Geplanter Zuschlagstermin ab	Fr, 19.07.24
Ende der Bindefrist	Mo, 30.09.24
Beginn und Ende der Rahmenvereinbarung im Los 1	
Kick-off-Meeting mit der HA LuR	Innerhalb von 14 Tagen nach Zuschlagserteilung
Beginn der Rahmenvereinbarung ab	Do, 01.08.24
Ende der Rahmenvereinbarung nach der Grundlaufzeit	Fr, 31.07.26
Ende der Rahmenvereinbarung nach Verlängerungsoption 1	Sa, 31.07.27
Ende der Rahmenvereinbarung nach Verlängerungsoption 2	Mo, 31.07.28
Beginn und Ende der Leistungserbringung im Los 2	
Kick-off-Meeting mit der HA IDA	Innerhalb von 14 Tagen nach Zuschlagserteilung
Beginn der Leistungserbringung im Los 2	Anfang 08/2024, spätestens jedoch Ende 09/2024
Ende der Leistungserbringung im Los 2	Spätestens bis 31.01.25
Beginn und Ende der Leistungserbringung im Los 3	
Kick-off-Meeting mit der HA SuG	Innerhalb von 14 Tagen nach Zuschlagserteilung
Beginn der Leistungserbringung im Los 3	16.09.24
Ende der Leistungserbringung im Los 3	Spätestens bis 13.12.24

Tabelle 2 – Aktivitäten und Meilensteine

SWR ➔	Südwestrundfunk			12 Seite 37
	Digitalisierung von Dokumenten für den Südwestrundfunk (SWR)			
	1. Verfahrensunterlagen	Status:	Final	
	Vergabenummer: EU-I/T 4/2024	Version:	v3.0	

2.3 Abwicklung des Vergabeverfahrens

Das Vergabeverfahren wird in der Bereitstellung der Vergabeunterlagen und der Bierrundschreiben elektronisch über die Homepage des Auftraggebers abgewickelt. Der Link hierfür lautet: www.swr.de/ausschreibungen

Folgende Verfahrenspunkte sind in die elektronische Abwicklung einbezogen.

- ⇒ Bereitstellung der Verfahrens- und Vertragsunterlagen sowie aller Anlagen für den Bieter zum Download auf der o.g. Internetadresse
- ⇒ Beantwortung der Bieterfragen in Form von Bierrundschreiben
- ⇒ Gegebenenfalls redaktionelle Änderungen der Verfahrens- und Vertragsunterlagen

Wichtiger Hinweis:

Die Bieter sind gehalten, sich selbst laufend über den aktuellen Stand des Vergabeverfahrens und der veröffentlichten Bierrundschreiben auf der oben genannten Internetadresse zu informieren.

2.3.1 Hinweis zum Datenschutz im Vergabeverfahren

Der Auftraggeber hält sich strikt an die EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

Die im Rahmen des Vergabeverfahrens und der Angebotsabgabe übermittelten personenbezogenen Daten werden ausschließlich in Zusammenhang mit diesem Verfahren sowie in Vorbereitung und zur Erfüllung eines evtl. Vertragsverhältnisses auf Grundlage der DSGVO und des Teil 4 des GWB und der VgV verarbeitet.

Vor dem Vertragsschluss werden die Bieter, die nicht berücksichtigt werden sollen, gemäß § 134 Abs. 1 GWB über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, informiert.

Die übermittelten Unterlagen oder die in Zusammenhang mit dem Verfahren gestellten Anfragen und die darin enthaltenen personenbezogenen Daten werden im Rahmen der ordnungsgemäßen Geschäftsführung und zum Nachweis der ordnungsgemäßen Durchführung des Verfahrens gemäß den, von der Innenrevision des Auftraggebers für die Aufbewahrung von Schriftgut vorgegebener Fristen, gespeichert.

Nach Ablauf dieser Frist, sofern für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten bzw. sonstiger Aufbewahrungspflichten oder zur Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften nicht mehr erforderlich, werden die personenbezogenen Daten gelöscht.

Hinweis für Eignungsnachweise und vorzulegende leistungsbezogene Unterlagen mit personenbezogenen Daten: Die Auskunft über personenbezogene Daten ist freiwillig.

SWR ➔	Südwestrundfunk			13 Seite 37
	Digitalisierung von Dokumenten für den Südwestrundfunk (SWR)			
	1. Verfahrensunterlagen	Status:	Final	
	Vergabenummer: EU-I/T 4/2024	Version:	v3.0	

Soweit Sie die notwendigen Informationen nicht bereitstellen, kann über die Eignung und/oder ggf. über die Wirtschaftlichkeit ihres Angebotes nicht abschließend entschieden werden. Dies hat zur Folge, dass Ihr Angebot von der Wertung ausgeschlossen werden muss.

2.3.2 Einreichung der Angebote

Die vollständigen Angebote inklusive aller zugehörigen Nachweise und Erklärungen müssen vom Bieter in elektronischer Form über den elektronischen Submissionsbriefkasten des Auftraggebers eingereicht werden:

<https://it-vergabe.eu/vergabe/angebot/f7280fec1df8bb2779eca186d608a0f4>

Eingereichte elektronische Dokumente dürfen eine maximale Dateinamenlänge von 50 Zeichen nicht überschreiten und in den einzureichenden Zip-Ordern dürfen keine Unterverzeichnisse enthalten sein.

Eine genaue Anleitung zum Upload des Angebots nebst aller zugehörigen Nachweise und Erklärungen, sowie ggf. notwendigem technischen Support sind sowohl in der „Anlage 1.7.1 - Anleitung zur Angebotsabgabe“ als auch auf der Seite des elektronischen Submissionsbriefkastens detailliert beschrieben.

2.3.3 Auskünfte über den Stand des Vergabeverfahrens

Es werden keine telefonischen oder schriftlichen Auskünfte über den Stand des Vergabeverfahrens erteilt.

2.4 Vollständigkeit der Unterlagen und Unklarheiten

Die Bieter haben sich unmittelbar nach Herunterladen der Verfahrens- und Vertragsunterlagen über deren Vollständigkeit zu vergewissern. Bestehen nach Auffassung eines Bieters Unklarheiten, Zweifel oder Widersprüche in den Unterlagen, sind diese dem Auftraggeber in Form einer Bieterfrage (siehe Kapitel 3.5.1) unverzüglich in Textform mitzuteilen.

SWR ➔	Südwestrundfunk			14 Seite 37
	Digitalisierung von Dokumenten für den Südwestrundfunk (SWR)			
	1. Verfahrensunterlagen	Status:	Final	
	Vergabenummer: EU-I/T 4/2024	Version:	v3.0	

3 Ausschreibungsbestimmungen

3.1 Grundsätzliche Bestimmungen

Die ausschreibende Stelle verfährt nach den Bestimmungen in der Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (VgV). Ergänzend zu den Vergabeunterlagen gelten die deutschen Rechtsvorschriften.

Werden im Zusammenhang mit der Beauftragung keine abweichenden schriftlichen Vereinbarungen getroffen, werden im Fall eines Zuschlags folgende Dokumente zu Bestandteilen des Vertrags:

- ⇒ Die Verfahrens- und Vertragsunterlagen inkl. Anlagen und Bieterunterschriften
 - ⇒ Das Angebot des Auftragnehmers
 - ⇒ Die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B)
- Ergänzend zu den Verfahrens- und Vertragsunterlagen gelten im Übrigen die deutschen Rechtsvorschriften.

Es gelten die Vertragsbestandteile in dieser Reihenfolge. Allgemeine Geschäfts-, Liefer- und Zahlungsbedingungen des Bieters sind ausgeschlossen und werden nicht zum Vertragsbestandteil.

3.2 Vergabevorschriften

3.2.1 Russland Sanktionen (Sanktions-VO)

Mit der am 8. April 2022 im EU-Amtsblatt veröffentlichten Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 (nachfolgend: Sanktions-VO) über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, wurden seit Ausbruch des russischen Angriffskriegs gegen die Ukraine erstmals auch Sanktionen erlassen, die die Vergabe und die Ausführung öffentlicher Aufträge und Konzessionen ab Erreichen der EU-Schwellenwerte nach § 106 GWB unmittelbar und ohne weitere nationale Umsetzungsrechtsakte betreffen.

Zur Sicherstellung der Einhaltung dieser Sanktions-VO muss jeder Bieter und jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft mit dem Angebot die „Anlage 1.3.5 - Eigenerklärung Art. 5 der Verordnung (EU) “ ausgefüllt und durch den Bevollmächtigten unterschrieben, einreichen.

SWR ➔	Südwestrundfunk			15 Seite 37
	Digitalisierung von Dokumenten für den Südwestrundfunk (SWR)			
	1. Verfahrensunterlagen	Status:	Final	
	Vergabenummer: EU-I/T 4/2024	Version:	v3.0	

3.2.2 Einhaltung der Regelungen des Tariftreue- und Mindestlohngesetzes (LTMG)

Die Regelungen des Tariftreue- und Mindestlohngesetzes für öffentliche Aufträge in Baden-Württemberg (LTMG) sind einzuhalten. Der Bieter / jeder Unterauftragnehmer / jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft und jedes vorgesehene Verleihunternehmen müssen bei Angebotsabgabe die gemäß § 3 Abs.1 LTMG (Tariftreuepflicht) erforderliche Verpflichtungserklärung (siehe „Anlage 1.2.1 - Verpflichtungserklärung Mindestentgelt“) abgeben.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Verpflichtungserklärung zur Zahlung des vergabespezifischen Mindestentgelts entsprechend den Vorgaben des LTMG nur dann nicht abgegeben werden muss, wenn der Bieter mit Sitz in einem anderen EU-Mitgliedstaat beabsichtigt, den öffentlichen Auftrag ausschließlich durch die Inanspruchnahme von dort beschäftigten Arbeitnehmern auszuführen. Entsprechendes gilt, sofern der Bieter beabsichtigt, den öffentlichen Auftrag ausschließlich durch die Inanspruchnahme von Arbeitnehmern auszuführen, die bei einem Unterauftragnehmer mit Sitz in einem anderen EU-Mitgliedstaat beschäftigt sind.

3.2.3 Einhaltung der Vorgaben des Mindestlohngesetzes (MiLoG)

Der Bieter verpflichtet sich, im Falle des Zuschlags und dann als Auftragnehmer, die nachfolgenden Vorgaben einzuhalten.

1. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, seinen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern bei der Ausführung der beauftragten Leistung mindestens das für die Ausführung der Leistung geltende Mindestentgelt zu zahlen, das durch das Mindestlohngesetz (MiLoG) oder einen für allgemeinverbindlich erklärten Tarifvertrag, der dem Geltungsbereich des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes (AEntG) in der jeweils geltenden Fassung unterfällt oder durch eine auf ihrer Grundlage erlassenen Rechtsverordnung festgesetzt ist.
2. Die Einschaltung von Unterunternehmen bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Auftraggebers. Der Auftragnehmer ist zudem verpflichtet dafür zu sorgen, dass die von ihm eingesetzten Verleihbetriebe und Unterauftragnehmer sowie die von Unterauftragnehmern eingesetzten, weiteren Unterauftragnehmer, die in Ziffer 1 genannten Verpflichtungen zur Zahlung von Mindestentgelten einhalten.
3. Im begründeten Ausnahmefall – etwa bei nachgewiesenen oder wahrscheinlichen Verstößen des Auftragnehmers gegen die Verpflichtung aus dieser Vereinbarung – kann der Auftraggeber geeignete Nachweise (z.B. Lohnabrechnungen, Zollanmeldungen etc.) verlangen.

SWR ➔	Südwestrundfunk			16 Seite 37
	Digitalisierung von Dokumenten für den Südwestrundfunk (SWR)			
	1. Verfahrensunterlagen	Status:	Final	
	Vergabenummer: EU-I/T 4/2024	Version:	v3.0	

4. Der Auftragnehmer stellt den Auftraggeber auf erstes schriftliches Anfordern von sämtlichen Ansprüchen Dritter frei, die aus der Verletzung der Pflichten aus dem MiLoG oder AEntG durch den Auftragnehmer und/oder den von ihm beauftragten Verleiher / Unterauftragnehmer bzw. dessen Unterauftragnehmer resultieren. Hierunter fallen u.a. Forderungen der eigenen Arbeitnehmer des Auftragnehmers, Forderungen der Arbeitnehmer weiterer Unterauftragnehmer sowie beauftragten Verleihbetriebe, behördliche Forderungen wie z.B. Bußgelder, Ansprüche von Sozialversicherungsträgern und Finanzbehörden, behördlich erteilte Auflagen als auch hiermit zusammenhängende Rechtsverfolgungs- und Rechtsverteidigungskosten.
5. Der Auftragnehmer verpflichtet sich, den Auftraggeber unverzüglich darüber in Kenntnis zu setzen, wenn gegenüber dem Auftragnehmer Ansprüche eigener Arbeitnehmer oder vom Auftragnehmer eingesetzter Unterauftragnehmer geltend gemacht werden, sofern diese Ansprüche im Zusammenhang mit dem MiLoG oder AEntG stehen oder wenn gegen den Auftragnehmer ein Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet worden ist, das im Zusammenhang mit den vorgenannten Gesetzen steht.
6. Für den Fall des Verstoßes gegen die Pflichten aus dem MiLoG oder AEntG sowie für den Fall der Nichterfüllung der vorgenannten Pflichten durch den Auftragnehmer oder durch ein von ihm eingesetztes oder durch ein von Unterauftragnehmer eingesetztes Nachunternehmen, ist der Auftraggeber zur fristlosen Kündigung des Vertrages aus wichtigem Grund und zur Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen berechtigt.

3.3 Informationen zum Auftraggeber und den Bezugsberechtigten

3.3.1 Ausschreibende Stelle

Ansprechpartnerin: Frau Karin Jocher

E-Mail: vergabe-it@swr.de

3.3.2 Vertragspartner und vergebende Stelle

Vertragspartner und vergebende Stelle ist der

Südwestrundfunk

Anstalt des öffentlichen Rechts vertreten durch

Prof. Dr. Kai Gniffke

Neckarstraße 230

70190 Stuttgart

SWR ➔	Südwestrundfunk			17 Seite 37
	Digitalisierung von Dokumenten für den Südwestrundfunk (SWR)			
	1. Verfahrensunterlagen	Status:	Final	
	Vergabenummer: EU-I/T 4/2024	Version:	v3.0	

3.4 Losbildung

Die ausgeschriebenen Leistungen je Los werden wie folgt vergeben:

1. Los 1 - Rahmenvereinbarung zur Digitalisierung von Dokumenten für die HA PuR
2. Los 2 - Digitalisierung von Dokumenten für die Abteilung „Lizenzen und Rechtemanagement (LuR)“ für die HA IDA
3. Los 3 - Digitalisierung von Dokumenten für die HA SuG)

Ein Bieter darf nur Angebote für maximal zwei der drei genannten Lose abgeben. Der Auftraggeber vergibt losweise (getrennt) an jeweils einen Bieter nach den in Kapitel 4.4 genannten Zuschlagskriterien.

3.5 Fristenangaben

3.5.1 Frist für Fragen zur Ausschreibung

Fragen, die mit der Ausschreibung im Zusammenhang stehen, müssen unter Verwendung der zur Verfügung gestellten Tabelle im Excel-Format (siehe „Anlage 1.6.1 - Tabelle für Bieterfragen“) bei der ausschreibenden Stelle per E-Mail (vergabe-it@swr.de) eingereicht werden. Dabei ist auf die Vergabenummer „EU-I/T 4/2024“ Bezug zu nehmen.

Die Fragen müssen so **rechtzeitig** gestellt werden, dass ihre Beantwortung spätestens zum folgenden Termin über die Homepage des Auftraggebers in anonymisierter Form (www.swr.de/ausschreibungen) veröffentlicht werden kann:

Dienstag, 21. Mai 2024, 12:00 Uhr

Fragen zur Ausschreibung und die darauf erteilten Antworten sowie zusätzliche Auskünfte und Erklärungen werden Bestandteil des Verfahrens.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass den Bietern Informationen über Fragen, Antworten, Änderungen der Vergabeunterlagen oder Terminverschiebungen nicht automatisch zur Verfügung gestellt werden. In diesem Fall obliegt es dem Bieter, sich selbst regelmäßig – insbesondere unmittelbar vor Angebotsabgabe – unter der o.g. Adresse entsprechend zu informieren (Holschuld).

3.5.2 Frist zur Angebotsabgabe

Die Angebote müssen, einschließlich aller geforderten Erklärungen und Nachweise in elektronischer Form gem. Kapitel 3.8 bis zum folgenden Termin im elektronischen Submissionsbriefkasten des Auftraggebers gemäß Kapitel 2.3.2 eingegangen sein:

Montag, 27. Mai 2024, 08:00 Uhr

SWR ➔	Südwestrundfunk			18 Seite 37
	Digitalisierung von Dokumenten für den Südwestrundfunk (SWR)			
	1. Verfahrensunterlagen	Status:	Final	
	Vergabenummer: EU-I/T 4/2024	Version:	v3.0	

Angebote, die bis zu diesem Termin nicht vorliegen, werden nicht berücksichtigt, es sei denn, der Bieter weist nach, dass er die Verspätung nicht zu vertreten hat (beispielsweise bei einem technischen Defekt).

3.5.3 Bindefrist

Die Entscheidung über den Zuschlag wird spätestens zu folgendem Termin erfolgen:

Montag, 30. September 2024

Der Zuschlag wird bis zu diesem Termin schriftlich mitgeteilt. Das abgegebene Angebot muss mindestens bis zum oben genannten Datum, der Bindefrist, gültig sein.

3.5.4 Beginn und Ende der Rahmenvereinbarung und der Leistungserbringung

Beginn und Ende der Rahmenvereinbarung im Los 1 sind in „*Tabelle 2 – Aktivitäten und Meilensteine*“ und in den Vertragsunterlagen Los 1 im Kapitel „3.3 Laufzeit der Rahmenvereinbarung“ aufgeführt.

Beginn und Ende der Leistungserbringung im Los 2 sind in „*Tabelle 2 – Aktivitäten und Meilensteine*“ und in den Vertragsunterlagen Los 2 im Kapitel „4.1 Zeitliche Anforderungen und Abhängigkeiten“ beschrieben.

Beginn und Ende der Leistungserbringung im Los 3 sind in „*Tabelle 2 – Aktivitäten und Meilensteine*“ und in den Vertragsunterlagen Los 3 im Kapitel „4.1 Zeitliche Anforderungen und Abhängigkeiten“ beschrieben.

3.5.5 Fristen zur Einlegung von Rechtsbehelfen

Die ausschreibende Stelle weist darauf hin, dass ein Nachprüfungsantrag vor der in Kapitel 3.5.6 genannten Vergabekammer nur zulässig ist, soweit der Antragsteller

- ⇒ den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach §134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,
- ⇒ Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt hat,
- ⇒ Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens mit Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

SWR ➔	Südwestrundfunk			19 Seite 37
	Digitalisierung von Dokumenten für den Südwestrundfunk (SWR)			
	1. Verfahrensunterlagen	Status:	Final	
	Vergabenummer: EU-I/T 4/2024	Version:	v3.0	

⇒ den Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, stellt.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach §135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. §134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Auf die Regelungen in §§160, 161 GWB wird ausdrücklich hingewiesen.

3.5.6 Zuständige Stelle für behauptete Vergaberechtsverstöße

Zuständige Stelle für die Nachprüfung behaupteter Vergaberechtsverstöße ist:

Vergabekammer Baden-Württemberg

Durlacher Allee 100

76137 Karlsruhe

Tel.: +49 721 926-8730

Fax: +49 721 926-3985

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

3.6 Nichtberücksichtigung des Angebots

Über die Ablehnung des Angebots werden die Bieter nach §134 GWB in Textform informiert. Der Auftraggeber unterrichtet den Bieter über die Gründe für die Ablehnung des Angebots nach Eingang eines entsprechenden Antrags, spätestens innerhalb von 15 Tagen nach § 62 Abs. 2 VgV.

3.7 Aufhebung des Vergabeverfahrens

Die Vergabestelle behält sich unter den Voraussetzungen des §63 VgV die Aufhebung des Vergabeverfahrens vor.

3.8 Form der Angebote und deren Einreichung

Wie im Kapitel 3.4 bereits beschrieben, darf ein Bieter **nur Angebote für maximal zwei der drei genannten Lose** abgeben. Angebote können für ein Los oder losweise getrennt für beide Lose abgegeben werden.

Das Angebot muss in Textform (§126 b BGB) als ZIP-Datei über den elektronischen Submissionsbriefkasten des Auftraggebers (siehe Kapitel 2.3.2) spätestens zur angegebenen Angebotsfrist eingereicht werden. Die auszufüllenden Anlagen (z.B. Worddokumente mit auszufüllenden Formularfeldern) sind nach dem Ausfüllen als PDF abzuspeichern und dem Angebot beizufügen.

SWR ➔	Südwestrundfunk			20 Seite 37
	Digitalisierung von Dokumenten für den Südwestrundfunk (SWR)			
	1. Verfahrensunterlagen	Status:	Final	
	Vergabenummer: EU-I/T 4/2024	Version:	v3.0	

3.8.1 Inhalt und Aufbau des Angebots

Ein Angebot für ein Los muss jeweils vollständig, d.h. inklusive aller geforderten Unterlagen, gemäß nachfolgender „*Tabelle 3 – Inhalt und Aufbau des Angebots*“ erstellt und vorgelegt werden.

Inhalt und Aufbau des Angebots		
Lfd. Nr.	Liste der geforderten Dokumente, Nachweise und Erklärungen	Form
1.1.1	Anlage 1.1.1 - Angebotsschreiben	Textform, d.h. Firma und Name der natürlichen Person, die die Erklärung abgibt, in lesbarer Form.
1.2.1	Anlage 1.2.1 - Verpflichtungserklärung Mindestentgelt	Textform, d.h. Firma und Name der natürlichen Person, die die Erklärung abgibt, in lesbarer Form.
1.3.1	Anlage 1.3.1a - Erklärung bezüglich Unterauftragnehmern (falls zutreffend)	Textform, d.h. Firma und Name der natürlichen Person, die die Erklärung abgibt, in lesbarer Form.
1.3.1	Anlage 1.3.1b - Verpflichtungserklärung Mindestentgelt Unterauftragnehmer und Eignungsleihe	Textform
1.3.2	Anlage 1.3.2 - Erklärung der Bietergemeinschaft (falls zutreffend)	Textform
1.3.5	Anlage 1.3.5 - Eigenerklärung Art. 5 der Verordnung (EU) 2022-576	Textform, d.h. Firma und Name der natürlichen Person, die die Erklärung abgibt, in lesbarer Form.
1.4 Beantwortung der Eignungsanforderungen		
1.4.1	Anlage 1.4.1a - Bieterauskunft mit Eigenerklärung	Textform
	Anlage 1.4.1b - Haftungserklärung	Textform
1.4.1c	Auszug aus dem Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes der Gemeinschaft oder des Vertragsstaates des EWR-Abkommens, nicht älter als ein Jahr	Kopie
1.4.2 Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit		
1.4.2a	Nachweis einer Betriebshaftpflicht-Versicherungsdeckung mit den geforderten Deckungssummen <u>oder</u> Einreichung einer Eigenerklärung, dass im Auftragsfall die bestehenden Deckungssummen an die oben aufgeführten Summen angepasst werden.	Kopie Textform
1.4.2b	Vorlage von Bilanzen oder Bilanzauszügen <u>über die letzten drei Geschäftsjahre</u> falls deren Veröffentlichung nach dem Gesellschaftsrecht des Staates, in dem das Unternehmen ansässig ist, vorgeschrieben ist <u>oder, sofern das Unternehmen nicht veröffentlichungspflichtig ist,</u> Einreichung einer Eigenerklärung mit Angabe der Eigenkapitalquote der letzten drei Geschäftsjahre.	Kopie Textform
1.4.2c	Bonitätsnachweis mit Bonitätsindex über eine Eigenauskunft einer Wirtschaftsauskunftei (Creditreform, CRIF Bürgel) oder gleichwertiger Nachweis einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft aus dem Land, in dem der Bieter angemeldet ist mit mindestens „Mittlerer Bonität“, nicht älter als 6 Monate.	Kopie
1.4.3 Technische und berufliche Leistungsfähigkeit		
1.4.3	Die "Anlage 1.4.3 - Referenzvorlage (eignungsbezogen) A4.3.5-1 - Ein Referenzprojekt 1 für die Digitalisierung von Dokumenten in Verbindung mit Dienstleistungen vergleichbarer Art, das in den vergangenen drei (3) Jahren abgeschlossen wurde.	Kopie <u>oder</u> Textform
1.4.3	Die "Anlage 1.4.3 - Referenzvorlage (eignungsbezogen) A4.3.5-2 – Ein weiteres Referenzprojekt 2 für die Digitalisierung von Dokumenten in Verbindung mit Dienstleistungen in vergleichbarer Art, das in den vergangenen drei (3) Jahren begonnen wurde.	Kopie <u>oder</u> Textform
1.4.3b	A4.3.5-3 - Nachweise (Zertifikate) oder eine Beschreibung zur Bewertung der beim Bieter implementierten Prozesse für Qualitätsmanagement bezogen auf die Digitalisierung von Dokumenten in Verbindung mit Dienstleistungen.	Kopie
1.5 Leistungs- und Preisblätter im Excel-Format (Jeweils für Los 1 und / oder Los 2)		
1.5.1	Die "Anlage 1.5.1x - Leistungs- und Preisblätter" mit den ausgefüllten Tabellenblättern muss jedem Angebot beigelegt sein.	Die ausgefüllte Anlage 1.5.1x
2.1 Leistungsbezogene Nachweise und Erklärungen		
2.1.1	A4.x.1.2-1 - Nachweise zur Bewertung der beruflichen Befähigung (auch anonymisiert) der vom Bieter vorgesehenen Projektleitung für alle Leistungen.	Siehe Vertragsunterlagen
2.1.2	A4.x.1.2-2 - Eine persönliche Referenzliste zur Bewertung der Berufserfahrung (auch anonymisiert) der vom Bieter vorgesehenen Projektleitung für alle Leistungen.	Siehe Vertragsunterlagen

Tabelle 3 – Inhalt und Aufbau des Angebots

Hinweis zu den Verträgen

Die folgenden EVB-IT-Verträge sind Bestandteil der Verfahrens- und Vertragsunterlagen, verbleiben jedoch beim Bieter und müssen nicht mit dem Angebot abgegeben werden:

⇒ Anlage 2x.1 - EVB-IT Dienstvertrag (vorausgefüllt)

⇒ Anlage 2x.4 - Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung (vorausgefüllt)

Noch nicht ausgefüllte, jedoch erforderliche Bestandteile des oben genannten Vertrags werden nach Zuschlagserteilung vom Auftraggeber auf Grundlage der Verfahrens- und

SWR ➔	Südwestrundfunk			21 Seite 37
	Digitalisierung von Dokumenten für den Südwestrundfunk (SWR)			
	1. Verfahrensunterlagen	Status:	Final	
	Vergabenummer: EU-I/T 4/2024	Version:	v3.0	

Vertragsunterlagen sowie des Angebots des Auftragnehmers ausgefüllt und dann vom Auftragnehmer gegengezeichnet.

3.8.2 Änderungen, Berichtigungen und Rücknahme der Angebote

Angebote, die über den elektronischen Submissionsbriefkasten des Auftraggebers eingereicht (hochgeladen) werden, können bis zum Abgabetermin berichtigt oder geändert werden, indem der Bieter ein neues, vollständiges Angebot nebst allen zugehörigen Nachweisen und Erklärungen (mit einer Versionskennung versehen, z.B. V1, V2, V3 o.ä.) elektronisch einreicht. Hierdurch verliert das zuvor eingereichte Angebot seine Gültigkeit. Es gilt ausschließlich das zuletzt hochgeladene Angebot.

Soweit der Bieter Änderungen in seinen Angebotsunterlagen vorgenommen hat, müssen diese zweifelsfrei und als solche erkennbar sein.

Änderungen oder Ergänzungen von Angeboten, die auf anderem Wege bei der ausschreibenden Stelle eingehen, werden nicht berücksichtigt.

Sollte ein Bieter sein Angebot zurückziehen wollen, so ist die Vergabestelle hierüber per Mail unter Bezugnahme auf das Aktenzeichen zu informieren. Die Vergabestelle wird in diesem Fall das Angebot löschen.

3.8.3 Nebenangebote / Änderungsvorschläge

Nebenangebote oder Änderungsvorschläge sind nicht zugelassen.

3.8.4 Vergütung / Kostenerstattung für die Erstellung der Angebote

Für die Erstellung des Angebotes und die Beteiligung am Verfahren wird keine Vergütung gewährt. Mit Abgabe eines Angebotes verzichten die Bieter auf die Geltendmachung entstandener sowie eventuell entstehender Kosten.

3.9 Bietergemeinschaften / Unteraufträge

3.9.1 Bietergemeinschaften

Angebote von Bietergemeinschaften und anderen gemeinschaftlichen Bietern, deren sämtliche Mitglieder mit Namen und Anschrift zu benennen sind, werden nur unter folgenden Voraussetzungen berücksichtigt:

- ⇒ Im Angebot muss ein Mitglied als bevollmächtigter Vertreter für die Abgabe von Erklärungen in Rahmen dieses Verfahrens sowie für den Abschluss und die Durchführung des Vertrages benannt sein.
- ⇒ Jedes Mitglied der Bietergemeinschaft muss sich für alle im Zusammenhang mit dem Vertrag entstehenden Verbindlichkeiten zur gesamtschuldnerischen Haftung verpflichten.

SWR ➔	Südwestrundfunk			22 Seite 37
	Digitalisierung von Dokumenten für den Südwestrundfunk (SWR)			
	1. Verfahrensunterlagen	Status:	Final	
	Vergabenummer: EU-I/T 4/2024	Version:	v3.0	

Diese Punkte müssen durch eine von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft in Textform signierte, gesonderte Erklärung bestätigt werden (siehe „Anlage 1.3.2 - Erklärung der Bietergemeinschaft“).

Für das Angebotsschreiben gilt die Textform. In diesem Zusammenhang sind alle an dieser Bietergemeinschaft beteiligte Firmen und die für die einzelnen Firmen handelnde Person zwingend zu benennen.

3.9.2 Unterauftragnehmer

Beabsichtigt der Bieter, Teile von Leistungen durch Unterauftragnehmer ausführen zu lassen, muss er alle zur Leistungserbringung vorgesehenen Unterauftragnehmer mit Namen und Anschrift im Angebot benennen (siehe „Anlage 1.3.1a - Erklärung Unterauftragnehmer und Eignungsleihe“ und „Anlage 1.3.1b - Verpflichtungserklärung Mindestentgelt Unterauftragnehmer und Eignungsleihe“). Dabei muss sichergestellt sein, dass dies mit der vertragsgemäßen Ausführung der Leistung vereinbart werden kann. In dem Angebot muss außerdem angegeben werden, für welche Teile der Leistung und in welchem Umfang der Einsatz von Unterauftragnehmern vorgesehen ist.

Der Bieter muss für alle von ihm benannten Unterauftragnehmer die technische und berufliche Leistungsfähigkeit nachweisen. Alle geforderten Eignungsnachweise müssen auch für den Unterauftragnehmer vorgelegt werden.

Die Einschaltung weiterer Unterauftragnehmer als der im Angebot benannten bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Auftraggebers.

Der Bieter muss sicherstellen, dass ein Unterauftragnehmer die Leistungen nicht seinerseits ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Auftraggebers weitervergibt.

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, bei der Übertragung eines Unterauftrags

- ⇒ nach wettbewerblichen Gesichtspunkten zu verfahren,
- ⇒ dem Unterauftragnehmer auf Verlangen den Auftraggeber zu benennen,
- ⇒ dem Unterauftragnehmer insgesamt keine ungünstigeren Bedingungen – insbesondere hinsichtlich der Zahlungsweise und Sicherheitsleistungen – zu stellen als zwischen ihm und dem Auftraggeber vereinbart sind.

Bei der Einholung von Angeboten für Unteraufträge sind regelmäßig kleine und mittlere Unternehmen angemessen zu beteiligen. Der Auftragnehmer bemüht sich ferner, Unteraufträge an kleine und mittlere Unternehmen in dem Umfang zu erteilen, wie er es mit der vertragsgemäßen Ausführung der Leistung vereinbaren kann.

SWR ➔	Südwestrundfunk			23 Seite 37
	Digitalisierung von Dokumenten für den Südwestrundfunk (SWR)			
	1. Verfahrensunterlagen	Status:	Final	
	Vergabenummer: EU-I/T 4/2024	Version:	v3.0	

3.9.3 Verbot von Doppelbewerbungen

Angebote von Bietern, die wesentliche Leistungen in einer Bietergemeinschaft oder als Unterauftragnehmer anderer Bieter oder als Lieferant anderer Bieter erbringen sind unzulässig. Als wesentliche Leistungen werden solche Leistungen verstanden, deren Art und Umfang die Kalkulation eines Angebots so beeinflussen können, dass von einer Beeinflussung des Wettbewerbs ausgegangen werden kann. In diesem Fall ist bereits mit dem Angebot der Beweis zu erbringen, dass keine wettbewerbsverfälschende Bieterkonstellation vorliegt.

3.10 Sonstige Anforderungen

3.10.1 Personal

Für die in den Vergabeunterlagen verwendeten Bezeichnungen wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit das generische Maskulinum verwendet. Weibliche und anderweitige Geschlechteridentitäten sind dabei ausdrücklich mitgemeint.

3.10.2 Sprache

Die Verfahrenssprache während des gesamten Vergabeverfahrens ist deutsch. Diese Regelung umfasst z.B. Bieterfragen, das Angebot, Aufklärungen und weiteren Schriftverkehr.

3.10.3 Unzulässige Wettbewerbsbeschränkung

Angebote von Bietern, die sich im Zusammenhang mit diesem Vergabeverfahren an einer unzulässigen Wettbewerbsbeschränkung beteiligen, werden vom weiteren Verfahren ausgeschlossen. Dazu zählen insbesondere Verabredungen oder Empfehlungen über die Abgabe oder Nichtabgabe von Angeboten, zu fordernde Preise und sonstige Preis- und Vertragsbestandteile, soweit sie unmittelbar oder mittelbar den Preis beeinflussen.

SWR ➔	Südwestrundfunk			24 Seite 37
	Digitalisierung von Dokumenten für den Südwestrundfunk (SWR)			
	1. Verfahrensunterlagen	Status:	Final	
	Vergabenummer: EU-I/T 4/2024	Version:	v3.0	

4 Wertung der Angebote

4.1 Auswahlverfahren

Die Prüfung der Angebote wird zunächst nach den in Kapitel 4.2 dargestellten, formalen Kriterien vorgenommen. Bieter, deren Angebote alle formalen Kriterien erfüllen, werden anhand der geforderten Nachweise, Zertifikate, Erklärungen und Dokumente bezüglich ihrer Eignung (siehe Kapitel 4.3) geprüft. Sind formale Prüfung und Prüfung der Eignung positiv abgeschlossen, werden die Angebote je Los hinsichtlich der Erfüllung der „A-Kriterien“ in der Leistungsbeschreibung überprüft. Angebote, die eines der „A-Kriterien“ nicht erfüllen, werden ausgeschlossen.

Aus allen verbleibenden Angeboten ermittelt der Auftraggeber je Los das wirtschaftlichste Angebot gemäß Kapitel 4.4.

4.2 Formale Prüfung

Alle Angebote werden anhand folgender Ausschlusskriterien formal geprüft:

Prüfungsthemen	Kriterium
Form- und fristgerechter Eingang des Angebots gemäß §57 Abs. 1 Nr. 1 VgV	A
Das Angebot enthält die geforderten oder ggf. nachgeforderten Unterlagen gemäß §57 Abs. 1 Nr. 2 VgV	A
Änderungen oder Ergänzungen des Bieters an seinem Angebot sind zweifelsfrei gemäß §57 Abs. 1 Nr.3 VgV	A
Es wurden keine Änderungen oder Ergänzungen an Vergabeunterlagen vorgenommen gemäß §57 Abs. 1 Nr.4 VgV	A
Das Angebot enthält alle erforderlichen Preisangaben gemäß §57 Abs. 1 Nr. 5 VgV	A
Das Angebot ist kein nicht zugelassenes Nebenangebot gemäß §57 Abs. 1 Nr. 6 VgV	A

Tabelle 4 – Formale Prüfung

4.3 Prüfung der Eignung des Bieters

Auftragnehmer müssen wirtschaftlich gesunde, leistungsfähige Bieter sein, welche die geforderten Leistungen erbringen können. Die Bieter müssen ihre Eignung durch Vorlage der geforderten Nachweise und Erklärungen (vgl. „Tabelle 3 – Inhalt und Aufbau des Angebots“) mit jedem Angebot belegen.

Zur Prüfung der Eignung werden folgende Arten von Kriterien verwendet:

⇒ **A-Kriterien (Ausschlusskriterien)**

A-Kriterien müssen uneingeschränkt erfüllt werden.

⇒ **B-Kriterien (Bewertungskriterien)**

B-Kriterien werden mit Punkten bewertet und gehen in die Prüfung der Eignung ein.

SWR ➔	Südwestrundfunk			25 Seite 37
	Digitalisierung von Dokumenten für den Südwestrundfunk (SWR)			
	1. Verfahrensunterlagen	Status:	Final	
	Vergabenummer: EU-I/T 4/2024	Version:	v3.0	

Die Bieter müssen bereits mit Abgabe des Angebots alle geforderten Nachweise und Erklärungen abgeben (vgl. auch „Tabelle 3 – Inhalt und Aufbau des Angebots“).

Bei Bildung einer Bietergemeinschaft müssen mit Abgabe des Angebots die unter Kapitel 4.3 geforderten Nachweise zum „**Nichtvorliegen von Ausschlussgründen**“, „**Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung**“ und „**Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**“ von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft nachgewiesen werden.

Die geforderten Nachweise für die „**Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**“ können getrennt nach Aufteilung der Leistung innerhalb der Bietergemeinschaft eingereicht werden.

Beim Einsatz von Unterauftragnehmern müssen mit Abgabe des Angebots die unter Kapitel 4.3 geforderten Nachweise zur „**Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung**“ und „**Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**“ nur vom Bieter vorgelegt werden.

Die geforderten Nachweise unter „**Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**“ müssen vom Bieter für die geplanten Unterauftragnehmer gemäß den Angaben in Kapitel 3.9.2 vorgelegt werden.

Der geforderte Nachweis unter „**Nichtvorliegen von Ausschlussgründen**“ muss vom Bieter sowie für den geplanten Unterauftragnehmer gemäß Kapitel 3.9.2 mit Abgabe des Angebots vorgelegt werden.

Der geforderte Nachweis zu „Russland Sanktionen (Sanktions-VO)“ muss vom Bieter mit Abgabe des Angebots gemäß Kapitel 3.9.2 vorgelegt werden.

Im Falle der Eignungsleihe hat der Bieter bereits mit dem Angebot die Eignungsnachweise des anderen Unternehmens, entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe, und die „Anlage 1.4.1b - Haftungserklärung“ vorzulegen.

Der Auftraggeber wird für jeden Bieter / jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft, der / das gemäß den festgelegten Kriterien geeignet ist, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt anfordern.

4.3.1 **Bewertungsgrundsätze**

Die Bewertung der Eignung findet in einer Kombination von Ausschluss- (**A**) und Bewertungskriterien (**B**) statt (vgl. UfAB 2018). Den einzelnen Bewertungskriterien wird eine Gewichtung und daraus folgend eine maximale Bewertungspunktzahl zugeordnet. Es werden nur volle Punktzahlen vergeben.

SWR ➔	Südwestrundfunk			26 Seite 37
	Digitalisierung von Dokumenten für den Südwestrundfunk (SWR)			
	1. Verfahrensunterlagen	Status:	Final	
	Vergabenummer: EU-I/T 4/2024	Version:	v3.0	

Die Angaben der Bieter zu den Bewertungskriterien werden in vier Zielerfüllungsgrade eingeteilt und diesen gemäß nachfolgendem Beispiel die entsprechende Punktzahl zugeordnet:

- ⇒ Niedriger Zielerfüllungsgrad = Niedrige Punktzahl (50 Punkte)
- ⇒ Mittlerer Zielerfüllungsgrad = Mittlere Punktzahl (100 Punkte)
- ⇒ Hoher Zielerfüllungsgrad = Hohe Punktzahl (150 Punkte)
- ⇒ Sehr hoher Zielerfüllungsgrad = Maximalpunktzahl (200 Punkte)

Für jedes Bewertungskriterium sind die Bewertungsinhalte an der entsprechenden Stelle aufgeführt.

4.3.2 Nichtvorliegen von Ausschlussgründen

A4.3.2-1 - Zum Nachweis des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen gemäß §42 VgV in Verbindung mit §§123,124 GWB muss jedem Angebot die „Anlage 1.4.1a - Bieterauskunft mit Eigenerklärung“ ausgefüllt beigelegt sein.

4.3.3 Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

A4.3.3-1 - Zum Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung muss mit jedem Angebot ein Nachweis vorgelegt werden, dass der Bieter im Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes der Gemeinschaft oder des Vertragsstaates des EWR-Abkommens eingetragen ist (Handelsregistrauszug, nicht älter als 1 Jahr).

4.3.4 Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit müssen mit jedem Angebot folgende Unterlagen vorgelegt werden:

- ⇒ **A4.3.4-1** - Nachweis einer Betriebshaftpflicht-Versicherungsdeckung mit folgenden Deckungssummen:
 - Für Sach- und Personenschäden bis zu 3 Millionen € je Schadensfall.
 - Für Vermögensschäden bis zu 1 Million € je Schadensfall.
 - Mindestens 6 Millionen € Jahreshöchstleistung.

oder

 - Einreichung einer Eigenerklärung, dass im Auftragsfall die bestehenden Deckungssummen an die oben aufgeführten Summen angepasst werden.
- ⇒ **A4.3.4-2** - Vorlage von Bilanzen oder Bilanzauszügen über die letzten drei Geschäftsjahre, falls deren Veröffentlichung nach dem Gesellschaftsrecht des Staa-

SWR ➔	Südwestrundfunk			27 Seite 37
	Digitalisierung von Dokumenten für den Südwestrundfunk (SWR)			
	1. Verfahrensunterlagen	Status:	Final	
	Vergabenummer: EU-I/T 4/2024	Version:	v3.0	

tes, in dem das Unternehmen ansässig ist, vorgeschrieben ist oder, sofern das Unternehmen nicht veröffentlichungspflichtig ist, eine Eigenerklärung mit Angabe der Eigenkapitalquote der letzten drei Geschäftsjahre.

⇒ **A4.3.4-3** - Bonitätsnachweis mit Bonitätsindex über eine Eigenauskunft einer Wirtschaftsauskunftei (Creditreform, CRIF Bürgel) oder gleichwertiger Nachweis einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft aus dem Land, in dem der Bieter angemeldet ist (nicht älter als 6 Monate).

- Mindestanforderung: Nachweis mit mindestens „Mittlerer Bonität“, nicht älter als 6 Monate.
- Eine Bankauskunft der Geschäftsbank reicht explizit zum Nachweis einer Bonität nicht aus!

Anhand der vorgelegten Unterlagen findet eine Bewertung wie folgt statt:

⇒ **B4.3.4-2** - Bewertung der durchschnittlichen Eigenkapitalquote des Bieters in den letzten drei Geschäftsjahren, errechnet aus den o.a. Bilanzen oder Bilanzauszügen, oder anhand der Eigenerklärung.

30 Punkte - Niedriger Zielerfüllungsgrad: Eigenkapitalquote $\geq 0\%$ und $< 10\%$
60 Punkte - Mittlerer Zielerfüllungsgrad: Eigenkapitalquote $\geq 10\%$ und $< 20\%$
90 Punkte - Hoher Zielerfüllungsgrad: Eigenkapitalquote $\geq 20\%$ und $< 30\%$
120 Punkte - Sehr hoher Zielerfüllungsgrad: Eigenkapitalquote $\geq 30\%$

⇒ **B4.3.4-3** - Bewertung des Bonitätsindex aus der o.a. Auskunft einer Wirtschaftsauskunftei (Creditreform, CRIF Bürgel).

20 Punkte - Niedriger Zielerfüllungsgrad: Mittlere Bonität
40 Punkte - Mittlerer Zielerfüllungsgrad: Gute Bonität
60 Punkte - Hoher Zielerfüllungsgrad: Sehr gute Bonität
80 Punkte - Sehr hoher Zielerfüllungsgrad: Hervorragende Bonität

4.3.5 Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit müssen mit dem Angebot folgende Unterlagen vorgelegt werden:

⇒ **A4.3.5-1** - Ein **Referenzprojekt 1** für die Digitalisierung von Dokumenten in Verbindung mit Dienstleistungen vergleichbarer Art, das in den vergangenen drei (3) Jahren **abgeschlossen** wurde.

Verwenden Sie hierzu bitte die „Anlage 1.4.3 - Referenzvorlage (eignungsbezogen)“.

⇒ **A4.3.5-2** – Ein weiteres **Referenzprojekt 2** für die Digitalisierung von Dokumenten in Verbindung mit Dienstleistungen in vergleichbarer Art, das in den vergangenen

SWR ➔	Südwestrundfunk			28 Seite 37
	Digitalisierung von Dokumenten für den Südwestrundfunk (SWR)			
	1. Verfahrensunterlagen	Status:	Final	
	Vergabenummer: EU-I/T 4/2024	Version:	v3.0	

drei (3) Jahren **begonnen** wurde.

Verwenden Sie hierzu bitte die „Anlage 1.4.3 - Referenzvorlage (eignungsbezogen)“.

- ⇒ **A4.3.5-3** - Nachweise (Zertifikate) oder eine Beschreibung zur Bewertung der beim Bieter implementierten Prozesse für Qualitätsmanagement bezogen auf die Digitalisierung von Dokumenten in Verbindung mit Dienstleistungen.

Anhand der vorgelegten Unterlagen werden Bewertungen zur Prüfung der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit wie folgt vorgenommen:

- ⇒ **B4.3.5-1** - Bewertung des **Referenzprojekts 1** für die Digitalisierung von Dokumenten in Verbindung mit Dienstleistungen vergleichbarer Art, das in den vergangenen drei (3) Jahren **abgeschlossen** wurde.

Die Bewertung des eingereichten Referenzprojekts 1 erfolgt in Form einer vergleichenden Bewertung. Das Referenzprojekt wird nach dem Abwicklungs- und Lösungsgrad der Digitalisierung von Dokumenten in Verbindung mit Dienstleistungen bewertet. Die Bewertung erfolgt dahingehend, ob und in welchem Grad das Referenzprojekt der ausgeschriebenen Leistung (Zielerfüllungsgrad) nahekommt.

80 Punkte - Niedriger Zielerfüllungsgrad: Die Referenz kommt in bis zu drei (3) Teilbereichen dem Schwierigkeitsgrad der ausgeschriebenen Leistung nahe.

160 Punkte - Mittlerer Zielerfüllungsgrad: Die Referenz kommt in vier (4) bis sechs (6) Teilbereichen dem Schwierigkeitsgrad der ausgeschriebenen Leistung nahe.

240 Punkte - Hoher Zielerfüllungsgrad: Die Referenz kommt in sieben (7) bis neun (9) Teilbereichen dem Schwierigkeitsgrad der ausgeschriebenen Leistung nahe.

320 Punkte - Sehr hoher Zielerfüllungsgrad: Die Referenz kommt in mehr als neun (9) Teilbereichen dem Schwierigkeitsgrad der ausgeschriebenen Leistung nahe.

- ⇒ **B4.3.5-2** - Bewertung des **Referenzprojekts 2** für die Digitalisierung von Dokumenten in Verbindung mit Dienstleistungen vergleichbarer Art, das in den vergangenen drei (3) Jahren **begonnen** wurde.

Die Bewertung des eingereichten Referenzprojekts 2 erfolgt in Form einer vergleichenden Bewertung. Das Referenzprojekt wird nach dem Abwicklungs- und Lösungsgrad der Digitalisierung von Dokumenten in Verbindung mit Dienstleistungen bewertet. Die Bewertung erfolgt dahingehend, ob und in welchem Grad das Referenzprojekt der ausgeschriebenen Leistung (Zielerfüllungsgrad) nahekommt.

60 Punkte - Niedriger Zielerfüllungsgrad: Die Referenz kommt in bis zu zwei (2) Teilbereichen dem Schwierigkeitsgrad der ausgeschriebenen Leistung nahe.

120 Punkte - Mittlerer Zielerfüllungsgrad: Die Referenz kommt in drei (3) bis vier (4) Teilbereichen dem Schwierigkeitsgrad der ausgeschriebenen Leistung nahe.

180 Punkte - Hoher Zielerfüllungsgrad: Die Referenz kommt in fünf (5) bis sechs (6) Teilbereichen dem Schwierigkeitsgrad der ausgeschriebenen Leistung nahe.

SWR ➔	Südwestrundfunk			29 Seite 37
	Digitalisierung von Dokumenten für den Südwestrundfunk (SWR)			
	1. Verfahrensunterlagen	Status:	Final	
	Vergabenummer: EU-I/T 4/2024	Version:	v3.0	

240 Punkte - Sehr hoher Zielerfüllungsgrad: Die Referenz kommt in mehr als sechs (6) Teilbereichen dem Schwierigkeitsgrad der ausgeschriebenen Leistung nahe.

B4.3.5-3 - Bewertung der beim Bieter implementierten Prozesse für Qualitätsmanagement bezogen auf die Digitalisierung von Dokumenten in Verbindung mit Dienstleistungen.

60 Punkte - Geringer Zielerfüllungsgrad - QM befriedigend umgesetzt.

120 Punkte - Mittlerer Zielerfüllungsgrad - QM gut ein -und umgesetzt.

180 Punkte - Hoher Zielerfüllungsgrad - QM sehr gut ein - und umgesetzt.

240 Punkte - Sehr hoher Zielerfüllungsgrad - QM sehr gut ein -und umgesetzt sowie geprüft (Zertifikat)

4.3.6 Feststellung der Eignung

Der Auftraggeber stellt die Eignung auf Basis der nachfolgenden „Tabelle 5 - Prüfung der Eignung“ fest:

Vergabeverfahren "Digitalisierung von Dokumenten für den Südwestrundfunk (SWR)" - Prüfung der Eignung				
Prüfung der Eignung nach Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung, wirtschaftlicher und finanzieller Leistungsfähigkeit, technischer und beruflicher Leistungsfähigkeit		Gewichtung	Anteil	Eignungspunkte
				1000
1. Nichtvorliegen von Ausschlussgründen	A4.3.2-1 - Vorlage der ausgefüllten "Anlage 1.4.1a - Bieterauskunft mit Eigenerklärung".	A	-	-
2. Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung	A4.3.3-1 - Nachweis, dass der Bieter im Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes der Gemeinschaft oder des Vertragsstaates des EWR-Abkommens eingetragen ist (Handelsregistrauszug, nicht älter als 1 Jahr).	A	-	-
3. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit	20%			
	A4.3.4-1 - Nachweis einer Betriebshaftpflicht-Versicherungsdeckung mit den geforderten Deckungssummen oder Einreichung der geforderten Eigenerklärung.	A	-	-
	A4.3.4-2 - Vorlage von Bilanzen oder Bilanzauszügen über die letzten drei Geschäftsjahre, falls deren Veröffentlichung nach dem Gesellschaftsrecht des Staates, in dem das Unternehmen ansässig ist, vorgeschrieben ist oder, sofern das Unternehmen nicht veröffentlichungspflichtig ist, eine Eigenerklärung mit Angabe der Eigenkapitalquote der letzten drei Geschäftsjahre.	A	-	-
	A4.3.4-3 - Bonitätsnachweis mit Bonitätsindex über eine Eigenauskunft einer Wirtschaftsauskunftei (Creditreform, CRIF Bürgel) oder gleichwertiger Nachweis einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft aus dem Land, in dem der Bieter angemeldet ist (nicht älter als 6 Monate).	A	-	-
	B4.3.4-2 - Bewertung der durchschnittlichen Eigenkapitalquote des Bieters in den letzten drei Geschäftsjahren, errechnet aus den o.a. Bilanzen oder Bilanzauszügen, oder anhand der Eigenerklärung.	60%	12,00%	120
	B4.3.4-3 - Bewertung des Bonitätsindex aus der o.a. Auskunft einer Wirtschaftsauskunftei (Creditreform, CRIF Bürgel).	40%	8,00%	80
4. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit	80%			
	A4.3.5-1 - Ein Referenzprojekt 1 für die Digitalisierung von Dokumenten in Verbindung mit Dienstleistungen vergleichbarer Art, das in den vergangenen drei (3) Jahren abgeschlossen wurde.	A	-	-
	A4.3.5-2 - Ein weiteres Referenzprojekt 2 für die Digitalisierung von Dokumenten in Verbindung mit Dienstleistungen in vergleichbarer Art, das in den vergangenen drei (3) Jahren begonnen wurde.	A	-	-
	A4.3.5-3 - Nachweise (Zertifikate) oder eine Beschreibung zur Bewertung der beim Bieter implementierten Prozesse für Qualitätsmanagement bezogen auf die Digitalisierung von Dokumenten in Verbindung mit Dienstleistungen.	A	-	-
	B4.3.5-1 - Bewertung des Referenzprojekts 1 für die Digitalisierung von Dokumenten in Verbindung mit Dienstleistungen vergleichbarer Art, das in den vergangenen drei (3) Jahren abgeschlossen wurde.	40,0%	32,00%	320
	B4.3.5-2 - Bewertung des Referenzprojekts 2 für die Digitalisierung von Dokumenten in Verbindung mit Dienstleistungen vergleichbarer Art, das in den vergangenen drei (3) Jahren begonnen wurde.	30,0%	24,00%	240
	B4.3.5-3 - Bewertung der beim Bieter implementierten Prozesse für Qualitätsmanagement bezogen auf die Digitalisierung von Dokumenten in Verbindung mit Dienstleistungen.	30,0%	24,00%	240
Summe Gewichtung:	100%	200%	100%	1000

Tabelle 5 - Prüfung der Eignung

SWR ➔	Südwestrundfunk			30 Seite 37
	Digitalisierung von Dokumenten für den Südwestrundfunk (SWR)			
	1. Verfahrensunterlagen	Status:	Final	
	Vergabenummer: EU-I/T 4/2024	Version:	v3.0	

Die Eignung wird festgestellt, wenn der Bieter mindestens **530 Eignungspunkte** erreicht.

4.4 Zuschlagskriterien für Los 1, Los 2 und Los 3

Für jedes Angebot wird das Leistungs-Preis-Verhältnis gebildet. Je Los erhält das Angebot mit dem besten Leistungs-Preis-Verhältnis den Zuschlag (§127 GWB, §58 Abs. 2 VgV).

4.4.1 Wertung der Leistung (allgemein)

Zur Prüfung und Wertung der Leistung werden folgende Kriterien verwendet:

⇒ **A-Kriterien (Ausschlusskriterien)**

A-Kriterien müssen uneingeschränkt erfüllt werden.

⇒ **B-Kriterien (Bewertungskriterien)**

B-Kriterien werden mit Punkten bewertet und gehen in die Leistungswertung ein.

⇒ **I- Kriterien (Informationskriterien)**

I-Kriterien werden nicht bewertet, sondern dienen nur der Information, sind insoweit aber verbindlich (Antworten zu I-Kriterien dürfen keine Angaben zu A- oder B-Kriterien einschränken).

Werden alle A-Kriterien erfüllt, nimmt der Auftraggeber in der nächsten Wertungsstufe eine Überprüfung der Preise vor. Erscheint ein Angebot im Verhältnis zu der geforderten Leistung ungewöhnlich niedrig, behält sich der Auftraggeber eine Aufklärung vor. Auf Angebote, deren Preise in offenbarem Missverhältnis zur Leistung stehen, darf der Zuschlag nicht erteilt werden (gemäß §60 VgV).

Danach erfolgt die Wertung aller Angebote hinsichtlich der Leistungspunkte sowie der Preise. Die Gesamtbewertung erfolgt durch die Ermittlung des Leistungs-Preis-Verhältnisses nach der „Einfachen Richtwertmethode“ gemäß UfAB 2018.

Hierbei wird das Leistungs-Preis-Verhältnis gebildet. Dabei wird jeweils eine Kennzahl *Z* für das Leistungs-Preis-Verhältnis ermittelt:

$$Z = \frac{\text{Gesamtsumme der Leistungspunkte}}{\text{Angebotspreis}}$$

Je Los erhält das Angebot mit dem besten Leistungs-Preis-Verhältnis den Zuschlag.

Sofern die nach der „Einfachen Richtwertmethode“ gebildete Kennzahl für das Leistungs-Preis-Verhältnis (*Z*) verschiedener Angebote absolut identisch ist, erhält das preisgünstigste Angebot den Zuschlag.

SWR ➔	Südwestrundfunk			31 Seite 37
	Digitalisierung von Dokumenten für den Südwestrundfunk (SWR)			
	1. Verfahrensunterlagen	Status:	Final	
	Vergabenummer: EU-I/T 4/2024	Version:	v3.0	

4.4.2 Wertungskriterien und Gewichtung für Los 1

Die Verteilung der Leistungspunkte wird analog zu Kapitel 4.3.1 und gemäß „Anlage 1.5.1a - Leistungs- und Preisblätter - Los 1“, Tabellenblatt „Leistungsblatt Los 1“ vorgenommen. In der untenstehenden „Tabelle 6 – Wertung der Leistung im Los 1 nach UfAB 2018“ ist die Wertung der Leistung im Überblick dargestellt, die Bewertung der einzelnen Kriterien ausgeblendet.

Wertung der Leistung nach der „Einfachen Richtwertmethode“ gem. UfAB 2018 und gemäß den Angaben in "Anlage 1.5.1a - Leistungs- und Preisblätter - Los 1"			
		Leistungspunkte (max)	10.000
Kriterium	Ausschlusskriterien (A-Kriterien)		Wertung
A3-1	Der Bieter bestätigt und versichert, dass er alle in den Vertragsunterlagen mit „muss“ und „darf nicht“ formulierten Anforderungen ohne Einschränkungen erfüllen wird.	A-Kriterium	-
Explizit aufgeführte A-Kriterien in der Kriteriengruppe „4.2 Personelle und qualitative Anforderungen“			
A4.1.1.2-1	Dem Angebot sind Nachweise beigelegt zur Bewertung der beruflichen Befähigung (auch anonymisiert) der vom Bieter vorgesehenen Projektleitung für alle Leistungen.	A-Kriterium	-
A4.1.1.2-2	Dem Angebot ist eine persönliche Referenzliste beigelegt zur Bewertung der Berufserfahrung (auch anonymisiert) der vom Bieter vorgesehenen Projektleitung für alle Leistungen.	A-Kriterium	-
Kriterien	Bewertungskriterien (B-Kriterien)	Gewichtung	Wertung
Kriteriengruppe „4.2.1.2 Fachliche Kompetenz der Projektleitung“			
B4.1.1.2-1	Berufliche Befähigung der vom Bieter vorgesehenen Projektleitung	8%	800 P
B4.1.1.2-2	Berufserfahrung der vom Bieter vorgesehenen Projektleitung	12%	1200 P
Kriteriengruppe „4.3.1 Wöchentliches Abholen und sicherer Transport der Dokumente“			
B4.3.1.1-1	Aufbau der Transportbehälter	8%	800 P
B4.3.1.3-1	Vermeidung von Transportrisiken	12%	1200 P
Kriteriengruppe „4.3.2 Sachgemäße Ein- und Zwischenlagerung der Dokumente“			
B4.3.2.1-1	Klimatisierung	6%	600 P
B4.3.2.1-2	Brandschutzmaßnahmen	6%	600 P
B4.3.2.1-3	Gewährleistung der physischen Sicherheit	8%	800 P
Kriteriengruppe „4.3.3 Dienstleistungen zur Digitalisierung der Dokumente“			
B4.3.3.1-1	Gewährleistung der IT-Sicherheit	16%	1600 P
B4.3.3.3-1	Sicherheitskonzept zum Schutz gegen Schadsoftware	8%	800 P
B4.3.3.6-1	Prozessablauf für ad-hoc-Anforderungen	16%	1600 P
		100%	10.000 P

Tabelle 6 – Wertung der Leistung im Los 1 nach UfAB 2018

4.4.3 Wertungskriterien und Gewichtung für Los 2

Die Verteilung der Leistungspunkte wird analog zu Kapitel 4.3.1 und gemäß „Anlage 1.5.1b - Leistungs- und Preisblätter - Los 2“, Tabellenblatt „Leistungsblatt Los 2“ vorgenommen. In der untenstehenden „Tabelle 7 – Wertung der Leistung im Los 2 nach UfAB 2018“ ist die Wertung der Leistung im Überblick dargestellt, die Bewertung der einzelnen Kriterien ausgeblendet.

SWR ➔	Südwestrundfunk			32 Seite 37
	Digitalisierung von Dokumenten für den Südwestrundfunk (SWR)			
	1. Verfahrensunterlagen	Status:	Final	
	Vergabenummer: EU-I/T 4/2024	Version:	v3.0	

Wertung der Leistung nach der „Einfachen Richtwertmethode“ gem. UfAB 2018 und gemäß den Angaben in "Anlage 1.5.1b - Leistungs- und Preisblätter - Los 2"			
		Leistungs- punkte (max)	10.000
Kriterium	Ausschlusskriterien (A-Kriterien)		Wertung
A3-1	Der Bieter bestätigt und versichert, dass er alle in den Vertragsunterlagen mit „muss“ und „darf nicht“ formulierten Anforderungen ohne Einschränkungen erfüllen wird.	A-Kriterium	-
Explizit aufgeführte A-Kriterien in der Kriteriengruppe „4.2 Personelle und qualitative Anforderungen“			
A4.2.1.2-1	Dem Angebot sind Nachweise beigelegt zur Bewertung der beruflichen Befähigung (auch anonymisiert) der vom Bieter vorgesehenen Projektleitung für alle Leistungen.	A-Kriterium	-
A4.2.1.2-2	Dem Angebot ist eine persönliche Referenzliste beigelegt zur Bewertung der Berufserfahrung (auch anonymisiert) der vom Bieter vorgesehenen Projektleitung für alle Leistungen.	A-Kriterium	-
Kriterien	Bewertungskriterien (B-Kriterien)	Gewichtung	Wertung
Kriteriengruppe „4.2.1.2 Fachliche Kompetenz der Projektleitung“			
B4.2.1.2-1	Berufliche Befähigung der vom Bieter vorgesehenen Projektleitung	8%	800 P
B4.2.1.2-2	Berufserfahrung der vom Bieter vorgesehenen Projektleitung	12%	1200 P
Kriteriengruppe „4.3 Vorbereitende Dienstleistungen“			
B4.3.2-1	Aufbau der Transporteinheiten	6%	600 P
B4.3.3.2-1	Vermeidung von Transportrisiken	6%	600 P
B4.3.4.1-1	Klimatisierung	6%	600 P
B4.3.4.1-2	Brandschutzmaßnahmen	6%	600 P
B4.3.4.1-3	Gewährleistung der physischen Sicherheit	6%	600 P
Kriteriengruppe „4.5 Dienstleistungen zur Digitalisierung der Dokumente“			
B4.5.1-1	Gewährleistung der IT-Sicherheit	15%	1500 P
B4.5.3-1	Sicherheitskonzept zum Schutz gegen Schadsoftware	10%	1000 P
B4.5.6-1	Realisierung der Online-Bereitstellung	15%	1500 P
B4.5.7-1	Prozessablauf für ad-hoc-Anforderungen	10%	1000 P
		100%	10.000 P

Tabelle 7 – Wertung der Leistung im Los 2 nach UfAB 2018

4.4.4 Wertungskriterien und Gewichtung für Los 3

Die Verteilung der Leistungspunkte wird analog zu Kapitel 4.3.1 und gemäß „Anlage 1.5.1c - Leistungs- und Preisblätter - Los 3“, Tabellenblatt „Leistungsblatt 3“ vorgenommen. In der untenstehenden „Tabelle 8 – Wertung der Leistung im Los 3 nach UfAB 2018“ ist die Wertung der Leistung im Überblick dargestellt, die Bewertung der einzelnen Kriterien ausgeblendet.

SWR ➔	Südwestrundfunk			33 Seite 37
	Digitalisierung von Dokumenten für den Südwestrundfunk (SWR)			
	1. Verfahrensunterlagen	Status:	Final	
	Vergabenummer: EU-I/T 4/2024	Version:	v3.0	

Wertung der Leistung nach der „Einfachen Richtwertmethode“ gem. UfAB 2018 und gemäß den Angaben in "Anlage 1.5.1b - Leistungs- und Preisblätter - Los 3"			
		Leistungs- punkte (max)	10.000
Kriterium	Ausschlusskriterien (A-Kriterien)		Wertung
A3-1	Der Bieter bestätigt und versichert, dass er alle in den Vertragsunterlagen mit „muss“ und „darf nicht“ formulierten Anforderungen ohne Einschränkungen erfüllen wird.	A-Kriterium	-
Explizit aufgeführte A-Kriterien in der Kriteriengruppe „4.2 Personelle und qualitative Anforderungen“			
A4.2.1.2-1	Dem Angebot sind Nachweise beigelegt zur Bewertung der beruflichen Befähigung (auch anonymisiert) der vom Bieter vorgesehenen Projektleitung für alle Leistungen.	A-Kriterium	-
A4.2.1.2-2	Dem Angebot ist eine persönliche Referenzliste beigelegt zur Bewertung der Berufserfahrung (auch anonymisiert) der vom Bieter vorgesehenen Projektleitung für alle Leistungen.	A-Kriterium	-
Kriterien	Bewertungskriterien (B-Kriterien)	Gewichtung	Wertung
Kriteriengruppe „4.2.1.2 Fachliche Kompetenz der Projektleitung“			
B4.2.1.2-1	Berufliche Befähigung der vom Bieter vorgesehenen Projektleitung	8%	800 P
B4.2.1.2-2	Berufserfahrung der vom Bieter vorgesehenen Projektleitung	12%	1200 P
Kriteriengruppe „4.3 Vorbereitende Dienstleistungen“			
B4.3.2-1	Aufbau der Transporteinheiten	6%	600 P
B4.3.3.2-1	Vermeidung von Transportrisiken	6%	600 P
B4.3.4.1-1	Klimatisierung	6%	600 P
B4.3.4.1-2	Brandschutzmaßnahmen	6%	600 P
B4.3.4.1-3	Gewährleistung der physischen Sicherheit	6%	600 P
Kriteriengruppe „4.5 Dienstleistungen zur Digitalisierung“			
B4.5.1-1	Gewährleistung der IT-Sicherheit	15%	1500 P
B4.5.3-1	Sicherheitskonzept zum Schutz gegen Schadsoftware	10%	1000 P
B4.5.6-1	Realisierung der Online-Bereitstellung	15%	1500 P
B4.5.7-1	Prozessablauf für ad-hoc-Anforderungen	10%	1000 P
		100%	10.000 P

Tabelle 8 – Wertung der Leistung im Los 3 nach UfAB 2018

SWR ➔	Südwestrundfunk			34 Seite 37
	Digitalisierung von Dokumenten für den Südwestrundfunk (SWR)			
	1. Verfahrensunterlagen	Status:	Final	
	Vergabenummer: EU-I/T 4/2024	Version:	v3.0	

5 Leistungs- und Preisblätter

Die auf jedes Los bezogenen Leistungs- und Preisblätter im Excel-Format müssen wie folgt ausgefüllt und inklusive aller Tabellenblätter mit dem Angebot abgegeben werden:

⇒ Los 1 - Die „Anlage 1.5.1a - Leistungs- und Preisblätter - Los 1“ mit den ausgefüllten Tabellenblättern

- „Leistungsblatt Los 1“
- „Preisblatt Los 1“

⇒ Los 2 - Die „Anlage 1.5.1b - Leistungs- und Preisblätter - Los 2“ mit den ausgefüllten Tabellenblättern

- „Leistungsblatt Los 2“
- „Preisblatt Los 2“

⇒ Los 3 - Die „Anlage 1.5.1c - Leistungs- und Preisblätter - Los 3“ mit den ausgefüllten Tabellenblättern

- „Leistungsblatt Los 3“
- „Preisblatt Los 3“

Alle in der Farbe „hell-grün“ formatierten Zellen müssen vom Bieter jeweils ausgefüllt werden.

5.1 Leistungs- und Preisblätter für Los 1

5.1.1 Leistungsblatt Los 1

Die geforderten Leistungen mit allen relevanten Grundlagen und Anforderungen sind in den Vertragsunterlagen Los 1 aufgeführt. Das Tabellenblatt „Leistungsblatt Los 2“ in der „Anlage 1.5.1a - Leistungs- und Preisblätter - Los 1“ muss vom Bieter ausgefüllt werden.

Der Bieter muss im Leistungsblatt unter dem Kriterium **A3-1** bestätigen, dass er die mit „muss“ und „darf nicht“ formulierten Anforderungen ohne Einschränkungen erfüllen wird.

5.1.2 Preisblatt Los 1

In der beigefügten „Anlage 1.5.1a - Leistungs- und Preisblätter - Los 1“ muss das Tabellenblatt „Preisblatt Los 1“ vom Bieter ausgefüllt werden, sofern für das Los 1 ein Angebot abgegeben wird.

Für Los 1 entspricht die Gesamt-Abnahmemenge an Leistungen zur Digitalisierung von Dokumenten gemäß „2a. Vertragsunterlagen Los 1“, dem Angebotspreis.

SWR ➔	Südwestrundfunk			35 Seite 37
	Digitalisierung von Dokumenten für den Südwestrundfunk (SWR)			
	1. Verfahrensunterlagen	Status:	Final	
	Vergabenummer: EU-I/T 4/2024	Version:	v3.0	

Der für das Los 1 ermittelte Angebotspreis muss in die „Anlage 1.1.1 - Angebotsschreiben“ übernommen und eingetragen werden, die „Anlage 1.5.1a - Leistungs- und Preisblätter - Los 1“ muss mit dem Angebot eingereicht werden.

Für die Abrechnung gegenüber dem Auftraggeber und die Bezahlung gilt die gesetzliche Umsatzsteuer zum Zeitpunkt der Leistungserbringung.

5.2 Leistungs- und Preisblätter für Los 2

5.2.1 Leistungsblatt Los 2

Die geforderten Leistungen mit allen relevanten Grundlagen und Anforderungen sind in den Vertragsunterlagen Los 2 aufgeführt. Das Tabellenblatt „Leistungsblatt Los 2“ in der „Anlage 1.5.1b - Leistungs- und Preisblätter - Los 2“ muss vom Bieter ausgefüllt werden.

Der Bieter muss im Leistungsblatt unter dem Kriterium **A3-1** bestätigen, dass er die mit „muss“ und „darf nicht“ formulierten Anforderungen ohne Einschränkungen erfüllen wird.

5.2.2 Preisblatt Los 2

In der beigegefügt „Anlage 1.5.1b - Leistungs- und Preisblätter - Los 2“ muss das Tabellenblatt „Preisblatt Los 2“ vom Bieter ausgefüllt werden, sofern für das Los 2 ein Angebot abgegeben wird.

Für Los 2 entspricht der im „Preisblatt Los 2“ errechnete Preis für die Leistungen zur Digitalisierung von Dokumenten gemäß „2b. Vertragsunterlagen Los 2“, dem Angebotspreis.

Der für das Los 2 ermittelte Angebotspreis muss in die „Anlage 1.1.1 - Angebotsschreiben“ übernommen und eingetragen werden, die „Anlage 1.5.1b - Leistungs- und Preisblätter - Los 2“ muss mit dem Angebot eingereicht werden.

Für die Abrechnung gegenüber dem Auftraggeber und die Bezahlung gilt die gesetzliche Umsatzsteuer zum Zeitpunkt der Leistungserbringung.

5.3 Leistungs- und Preisblätter für Los 3

5.3.1 Leistungsblatt Los 3

Die geforderten Leistungen mit allen relevanten Grundlagen und Anforderungen sind in den Vertragsunterlagen Los 3 aufgeführt. Das Tabellenblatt „Leistungsblatt Los 3“ in der „Anlage 1.5.1c - Leistungs- und Preisblätter - Los 3“ muss vom Bieter ausgefüllt werden.

SWR➤	Südwestrundfunk			36
	Digitalisierung von Dokumenten für den Südwestrundfunk (SWR)			
	1. Verfahrensunterlagen	Status:	Final	Seite 37
	Vergabenummer: EU-I/T 4/2024	Version:	v3.0	

Der Bieter muss im Leistungsblatt unter dem Kriterium **A3-1** bestätigen, dass er die mit „muss“ und „darf nicht“ formulierten Anforderungen ohne Einschränkungen erfüllen wird.

5.3.2 Preisblatt Los 2

In der beigefügten „Anlage 1.5.1c - Leistungs- und Preisblätter - Los 3“ muss das Tabellenblatt „Preisblatt Los 3“ vom Bieter ausgefüllt werden, sofern für das Los 3 ein Angebot abgegeben wird.

Für Los 3 entspricht der im „Preisblatt Los 3“ errechnete Preis für die Leistungen zur Digitalisierung von Dokumenten gemäß „2c. Vertragsunterlagen Los 3“, dem Angebotspreis.

Der für das Los 3 ermittelte Angebotspreis muss in die „Anlage 1.1.1 - Angebotsschreiben“ übernommen und eingetragen werden, die „Anlage 1.5.1c - Leistungs- und Preisblätter - Los 3“ muss mit dem Angebot eingereicht werden.

Für die Abrechnung gegenüber dem Auftraggeber und die Bezahlung gilt die gesetzliche Umsatzsteuer zum Zeitpunkt der Leistungserbringung.

SWR ➤	Südwestrundfunk			37
	Digitalisierung von Dokumenten für den Südwestrundfunk (SWR)			
	1. Verfahrensunterlagen	Status:	Final	37
	Vergabenummer: EU-I/T 4/2024	Version:	v3.0	

6 Anlagen

Anlage 1.1.1 - Angebotsschreiben

Anlage 1.2.1 - Verpflichtungserklärung Mindestentgelt

Anlage 1.2.1a - Besondere Vertragsbedingungen LTMG

Anlage 1.3.1a - Erklärung Unterauftragnehmer und Eignungsleihe

Anlage 1.3.1b - Verpflichtungserklärung Mindestentgelt Unterauftragnehmer und Eignungsleihe

Anlage 1.3.2 - Erklärung der Bietergemeinschaft

Anlage 1.3.5 - Eigenerklärung Art. 5 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014

Anlage 1.4.1a - Bieterauskunft mit Eigenerklärung

Anlage 1.4.1b - Haftungserklärung

Anlage 1.4.3 - Referenzvorlage (eignungsbezogen)

Anlage 1.5.1a - Leistungs- und Preisblätter - Los 1

Anlage 1.5.1b - Leistungs- und Preisblätter - Los 2

Anlage 1.5.1c - Leistungs- und Preisblätter - Los 3

Anlage 1.6.1 - Tabelle für Bieterfragen

Anlage 1.7.1 - Anleitung zur Angebotsabgabe